

## **100. Heft in der Reihe »Pankower Vorträge« erschienen**

Erreicht man mit den klassischen Methoden der politischen Bildungsarbeit in Deutschland die bisher eher abseits stehende jüngere Generation? Die Frage ist kaum mit einem klaren Ja oder Nein zu beantworten. Jüngere wie Ältere sind hierzulande Konsumenten der Angebote linker Träger von Veranstaltungen der politischen Bildung. Der seit 1991 existierende Berliner Verein »Helle Panke« zur Förderung von Politik, Bildung und Kultur e.V. hat sich – neben verschiedenen anderen Formen seiner Bildungsarbeit – frühzeitig für die Produktion von Themenheften entschieden. Natürlich stellte sich auch in dieser Organisation die Frage: Haben solche Angebote im Computer- und Internetzeitalter noch Sinn? Findet sich für solche Publikationen ein Markt? Heute lautet die Antwort ja. Bei »Helle Panke« ist jüngst das 100. Heft in der Reihe »Pankower Vorträge« erschienen. Das erste war vor zehn Jahren im Herbst 1997 vorgelegt worden.

Nachdem vor einem Jahr bereits die 100. Publikation in der Reihe »hefte zur ddr-geschichte« erschienen war, widmet sich in der jetzt erschienenen Nr. 100 Klaus Steinitz der Frage »Worin müßte sich ein demokratischer Sozialismus im 21. Jahrhundert vom gescheiterten Realsozialismus unterscheiden?«. Der Autor setzt seinen Überlegungen eine »kritische Bewertung der widersprüchlichen DDR-Geschichte« voran und bezeichnet dies als unverzichtbar für eine Debatte um einen demokratischen Sozialismus im 21. Jahrhundert. Im Mittelpunkt seiner Überlegungen stehen Fragen der Umgestaltung der Eigentumsverhältnisse, einer neuen Qualität gesellschaftlicher Regulierung sowie einer neuen Produktions- und Lebensweise. Zugleich fordert Steinitz »eine neue Qualität internationaler Wirtschaftsbeziehungen, die auf Gleichberechtigung, Solidarität und Zusammenarbeit beruhen«.

In den bisher erschienenen Heften der Reihe »Pankower Vorträge« nehmen Arbeiten von Wirtschaftswissenschaftlern breiten Raum ein. Namhafte Autoren wie Gerd Friedrich, Claus Krömke, Hans Luft, Harry Nick und Siegfried Wenzel haben ebenso in dieser Reihe publiziert wie die Literaturwissenschaftler Dieter Schiller und Wolfgang Beutin, der Kulturwissenschaftler Gerhard Wagner oder die Historiker Stefan Bollinger, Kurt Pätzold und Jörg Roesler.

Der Verein »Helle Panke« hat es bisher immer verstanden, alle seine Bildungshefte kurzfristig lieferfähig zu halten. Das soll nach Aussagen des verantwortlichen Redakteurs, Peter Welker, auch zukünftig gesichert werden. Jetzt liegt bereits Heft 101 vor. Unter dem Titel »Neunzig mit links« werden die im Umfeld des 90. Geburtstages des Nestors des DDR-Dokumentarfilms Karl Gass gehaltenen Reden und Beiträge veröffentlicht, darunter die Laudationes des früheren »Filmministers« Horst Pehnert und des Dokumentaristen Winfried Junge. In dem von Daniel Küchenmeister bearbeiteten Heft erscheint überdies als Nachdruck der am 2. Februar 2007 in jW publizierte Artikel »Arbeit und Schönheit« von Grit Lemke.

**Klaus Steinitz: Worin müsste sich ein demokratischer Sozialismus im 21. Jahrhundert vom gescheiterten Realsozialismus unterscheiden? Pankower Vorträge, Heft 100, Berlin 2007, 52 Seiten, 3 Euro Schutzgebühr.**

**Neunzig mit links. Karl Gass zum 90. Geburtstag. Pankower Vorträge, Heft 101, Berlin 2007, 52 S., 3 Euro Schutzgebühr.**

**Bezug: Helle Panke e.V., Kopenhagener Str. 76, 10437 Berlin, Tel.: 030/ 47538724, Fax: 030/47378775, E-Mail: [info@helle-panke.de](mailto:info@helle-panke.de)**

*<https://www.jungewelt.de/artikel/90451.100-heft-in-der-reihe-pankower-vortraege-erschienen.html>*